

## **e-mail - Statement der Zoodirektorin von Anfang Juni 2005**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es tut mir leid, dass ich mich nicht früher gemeldet habe, aber ich war bis gestern noch auf einer Tagung in Berlin. Ich war eigentlich der Ansicht, dass die Stadt Augsburg sich schon Ihnen gegenüber geäußert hat, aber leider habe ich heute erfahren, dass das Schreiben nur für den internen Gebrauch war und nicht verschickt wurde (mir auch unverständlich). Leider habe ich, bzw. der Zoo vor Ihrem Schreiben vom 26. Mai noch keinerlei Erklärung erhalten, sonst hätte ich mich schon früher geäußert.

Vorausschicken möchte ich, dass ich selbstverständlich jederzeit zu einem Gespräch bereit bin, morgen habe ich noch einmal einen Termin mit der MaxVita GmbH und dann können wir gerne etwas vereinbaren.

Für mich ist es schwierig die ganze Komplexität der verschiedenen Meinungen schriftlich darzulegen. Ich neige dazu, mich dann wieder an Formulierungen in Ihrem Schreiben festzubeißen, was sicherlich nicht richtig ist. Die Zoowelt und auch die Aufgaben der Zoos haben sich geändert in den letzten 70 Jahren ... Ich bin als Leiterin eines Zoos täglich mit dem Geschmack des Publikums konfrontiert und als Zoo muss man immer einen Balanceact durchführen zwischen dem Belehren mit dem erhobenen Zeigefinger und dem für den Besucher unbemerkten Informieren. Daher habe ich auch einige Zooveranstaltungen so eingeführt, dass wir das Belehren der Menschen quasi unauffällig durchführen. Meines Erachtens dürfen Sie die Möglichkeiten nicht unterschätzen, die solch eine Veranstaltung bietet. Sie dient nicht dazu, das schnelle Geld zu machen (obwohl wir uns natürlich nicht gegen mehr Besucher wehren, denn auch der Zoo ist irgendwo ein Wirtschaftsunternehmen und hat mit den leeren städtischen Kassen zu kämpfen), gleichzeitig bietet er aber die Möglichkeit, sehr viele Menschen anzusprechen. Diese Möglichkeit haben auch die verschiedenen Hilfsorganisationen genutzt, denen wir gerne eine Plattform bieten.

Ich möchte noch einmal feststellen, dass ich gerne das Gespräch mit Ihnen suche und ich habe auch Frau Schuhmann von der Uni München (die Sie glaube ich auch kennen), angeboten, einen Workshop anlässlich der Veranstaltung in Augsburg durchzuführen (Sie könnten dazu gerne die Zooschule nutzen). Dort besteht dann auch die Gelegenheit die verschiedensten Leute anzusprechen.

In Erwartung Ihrer Antwort grüßt Sie

Dr. Barbara Jantschke

Zoo Augsburg - Dr. Barbara Jantschke - Direktorin  
email: [barbara.jantschke@zoo-augsburg.de](mailto:barbara.jantschke@zoo-augsburg.de)  
Tel.: 0821 567149-0 - Fax: 0821 567149-13